

## Ausgangslage

Smartphones und Tablet-PC's haben längst auch die Hausärzte erreicht. Damit auch hunderte von medizinischen Applikationen (APP's).

Welche Handys verwenden die Hausärzte und welche APP's sind im Praxisalltag nützlich?

Diesen Fragen ging das BIHAM nach, um einen Workshop iMedicine für Lehrärzte zu entwickeln.

## Umfrage-Ergebnisse

Die Umfrage hatte einen Rücklauf von 30% und ist sicher nicht repräsentativ. Sie bietet aber einen interessanten Vergleich der Nutzung der Studierenden mit den 'technologienahen' Hausärzten.



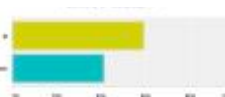
## Methodik

Unter der Mitarbeit von Berner Medizinstudierenden wurde eine **online Umfrage** im Januar 2013 bei Medizinstudierenden und Hausärzten zum Einsatz von Handys und APP's durchgeführt. Zudem wurden **Internetseiten** mit APP's-Empfehlungen berücksichtigt.

Die genannten APP's wurden mittels **Kriterienliste** von den Studierenden zuerst einzeln und anschliessend in einer gemeinsamen Konferenz bewertet und auf eine **Empfehlungsliste** gesetzt. Seit April führt die BIHAM darauf aufbauend **iMedicine-Workshops** in Bern durch.



## Arbeiten Sie mit elektronischer KG?



## Bemerkungen der Hausärzte in der Umfrage

In der Praxis wird der PC für Recherchen verwendet, nicht das Handy. Wünschbar ist eine Software/APP für den Fernzugriff auf die Patientendaten erlaubt. Auf Haus-/Heim-Notfallbesuch können APP's sinnvoll sein. Am meisten verwendet werden das Compendium, MedCalc, Epocrates und diagnostische APP's.

## Kurs-Inhalte und APP's

Es wurden sowohl ein Kurs für Android-Handys als auch für iPhone entwickelt. Die meisten APP's sind für beide Systeme verfügbar. In der ersten Kurshälfte werden nützliche Grundfunktionen besprochen (Strom sparen, Umgang mit mobilen Daten, etc.). Die APP's wurden in den nachfolgend dargestellten Bereichen vorgestellt.

### iPhone Apps 1: Notfall, Pharma und Labor

	Rega	(d, CH, Notruf mit Gsm)
	Cardio-FR	(d, CH, Cardio-Medizin, Kantonsspital FR, gratis)
	Notfallmedizin Pocket	(d, Bruckmann Verlag, 8.45)
	Notfallmedizin	(d, Dr. Müller, Dermo gratis, Volker 13.40)
	Documed Kompendium	(d, CH, gratis)
	MedMap	(d, Medikamente aus 8 Ländern, gratis)
	Medscape	(a, free account, Interaktionen, gratis)
	LaborMed pocket	(d, CH, Roche, gratis)

20.02.11

### iPhone Apps 2: Scores + Leitlinien

	MedCalc	(e, CH, scores etc., Fr. 2.-v5.-)
	Calculate by QxMD	(e, scores, gratis)
	Child Growth	(d, CH, PEZZ, Wachstumskurven, gratis)
	SCAT 2	(e, Sportverletzungen, scores, gratis)
	Best Practice	(e, BMJ, gratis Demo)
	NICE Guidance	(e, NHS, gratis)

20.02.11

### iPhone Apps 3: Fachwissen

	Eponyms	(e, med, Eigenheiten, gratis, Fr. 2.-)
	My Skin Atlas	(e, dermat, Bilderatlas, Fr. 2.-)
	Checkme!	(d, Elsevier Verlag, gratis)
	Merck Manual	(e, Symptome, Krankheiten, Tests, 34.-)
	Skyscape	(e, USA, Scores, EBM Literatur, Basismodul gratis)
	DxSaurus	(e, Differenzialdiagnosen, 1.80)
	EKG iPocketcards	(d, EKG Systematik, gratis)
	Pubmed lite	(e, Literaturliteraturbank, gratis)

20.02.11

## Fazit

1. Das iPhone dominiert bei den Smartphones den Markt bei Hausärzten (82%) noch mehr als bei den Studierenden (73%).
2. Viele der APP's eignen sich eher für das Studium/Fortbildung als für den Praxisalltag. Die Empfehlungsliste BIHAM wird deshalb nach jedem Workshop mit den Hausärzten angepasst.
3. Mit der APP Teamviewer und einem iPad/Tablet-PC lassen sich bequem Patientendaten von extern abrufen.
4. Die Workshops werden gut besucht und entsprechen einem Bedürfnis.

### iPhone Apps 4: Praxis- & Patienten-Info

	TeamViewer	(e, iPad, Zugriff auf Prose-PC, privat gratis)
	Anatomie für Patienten Instruktion	(d, Foel Dedic, Visual Anatomy Lite, 2D4Medical, SketchBook (iPad))
	Pro Generika	(d, CH, Halsana, Generika und Applikation, gratis)
	Pollen News	(d, CH, aktuelle Vektor-Patientendaten, gratis)
	Skin Tracer	(d, CH, Dermatol, Telemedizin, gratis)
	Moves	(e, Schrittzähler)
	eBalance	(d, CH, Rationencheck, Mitgliedersch, gratis)
	Gewicht	(d, Tageloch Gewicht und BMI, gratis)

20.02.11